

Wilhelm Hey (1789-1854)

### 'Die Lerche singt so hell ihr Lied,'

Die Lerche singt so hell ihr Lied,  
Und lobt den Herrn,  
Daß der vom Himmel niedersieht  
Und hört's gar gern.

5

Das Fischlein in dem Wasser schwimmt  
So stumm dahin,  
Und doch sein Schöpfer auch vernimmt  
Des Fischleins Sinn.

10

So hört er deiner Stimme Ton  
In Lust und Schmerz,  
Und kennt auch ohne Wort doch schon  
Dein ganzes Herz.  
(58 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hey/n50fabel/chap060.html>